

EntschlieÙung

des Nationalrates vom 10.12.2008

betreffend Prozyklitat zu Basel II

Die Bundesregierung wird auf europäischer Ebene alle MaÙnahmen unterstützen, die einer prozyklischen Wirkung von Aufsichts- und Rechnungslegungsbestimmungen entgegenwirken. Dies gilt insbesondere im Zusammenhang mit der Verpflichtung der Europäischen Kommission gemaÙ Art. 156 der Basel II - Richtlinie, wonach in Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten und unter Berücksichtigung des Beitrags der Europäischen Zentralbank in regelmaÙigen Abständen überprüft wird, ob sich die Richtlinie signifikant auf den Konjunkturzyklus auswirkt und AbhilfemaÙnahmen gerechtfertigt sind. Konkrete MaÙnahmen, beispielsweise die Einrichtung der Arbeitsgruppe „Prozyklitat“ des Wirtschafts- und Finanzausschusses, werden begruÙt und deren im Frühjahr 2009 vorliegende Ergebnisse sind raschest möglich in die Basel II – Diskussion einzubringen.